

Bowling Schleswig-Holstein

Landesmeisterschaften Doppel 2024

Gute Platzierungen für den BV Gettorf

Bei den landesoffen ausgetragenen Landesmeisterschaften im Doppel hatten 26 Herrendoppel und 4 Damendoppel gemeldet. Nach der Vor- und Zwischenrunde in Lübeck und Neumünster qualifizierten sich die besten zehn Herren- und alle Damendoppel für das Finale, das in Henstedt-Ulzburg stattfand, von denen sich jeweils zwei Damen- und zwei Herrendoppel für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren

hatten alle Teilnehmer mit einem schwierigen Ölbild zu kämpfen und so waren auch alle Ergebnisse der Teilnehmer. Am besten kamen Bohnsack/Kuptz mit 2217 Pins noch zu recht und wurden mit insgesamt 7364 Pins neue Landesmeister. Glinzburg/Zöllkau ließen aber auch nichts mehr anbrennen (2085 Pins) und kamen mit insgesamt 7140 Pins auf Rang zwei. Die Gettorfer Erichsen/Sonntag

Kuhn (BV Gettorf) mit 6698 Pins, 7. Peter Kurtzner/Karsten Schulz (BV Harksheide) mit 6691 Pins, 8. Mike Kröger/Thomas Lemke (BV Harksheide) mit 6644 Pins, 9. Oliver Grave/Holger Ernst (BV Harksheide) mit 6563 Pins, 10. Marvin Timm/Chris Ebing (SFC Ottendorf) mit 6396 Pins.

Die höchste 6er Serie der LM Doppel erzielte Finn-Henrik Zöllkau mit hervorragenden 1423 Pins (237,17 Pins pro Spiel) in der Zwischenrunde.

Bester Spieler dieser Meisterschaften war Anton Kuptz mit 3893 Pins vor Finn-Hendrik Zöllkau mit 3794 Pins und Karsten Schulz mit 3597 Pins.

Bei den Damen waren diese Titelkämpfe eine klare Angelegenheit für Jennifer Meissner

(BV Kiel) und Anna Kraemer (BC Fortuna Kiel). Sie bowlten in allen drei Starts die beste Serie und würde überlegen neue Titelträger mit insgesamt 6627 Pins. Auf Rang zwei kamen Maike Tauch (BV Gettorf) und Angelika Kurtzner (BV Harksheide) mit 6201 Pins vor Franziska Noack/Sabine Frank (BV Gettorf) mit 6005 Pins und Viola Schmidt (USC Lübeck)/Ulrike Pfeil (BV Blau-Weiss Lübeck) mit 5706 Pins. Da die Zweitplatzierten das Startrecht für die DM nicht wahrnehmen können, rückt das Gettorfer Doppel Noack/Frank nach.

Die höchste 6er Serie bowlte Jennifer Meissner mit 1251 Pins in der Vorrunde.

Beste Spielerin der Landesmeisterschaften war ebenfalls Jennifer Meissner mit insgesamt 3441 Pins vor Anna Kraemer mit 3186 Pins und Angelika Kurtzner mit 3183 Pins.

(Otto Jöhnk)



Siegerehrung Herren v.l.: 3. Platz Marc Erichsen, Oliver Sonntag, 2. Platz Kim Glinzburg, Finn-Hendrik Zöllkau und Landesmeister Anton Kuptz, Malte Bohnsack
Fotos: Otto Jöhnk

konnten, die vom 25.05. bis 01.06. in Berlin stattfinden.

Bei den Herren lagen nach der Vorrunde Malte Bohnsack (SFC Ottendorf) und Anton Kuptz (BV Harksheide) mit 2645 Pins in Führung vor Marc Erichsen/Oliver Sonntag (BV Gettorf) mit 2478 Pins und Kim Glinzburg/Finn-Hendrik Zöllkau (BC Pin Action) mit 2408 Pins.

Nach der Zwischenrunde konnten Bohnsack/Kuptz die Führung verteidigen mit insgesamt 5147 Pins. Glinzburg/Zöllkau bowlten gute 2647 Pins und schoben sich mit insgesamt 5055 Pins auf Rang zwei vor. Die Gettorfer Erichsen/Sonntag lagen mit jetzt 4930 Pins auf Rang drei.

Im Finale in Henstedt-Ulzburg

bowlten auch nur 2045 Pins, holten sich aber mit insgesamt 6975 Pins die Bronzemedaille. Die weiteren Platzierungen: 4. Günter Asmus/Florian Monsky (BSV Cosmos RD) mit 6756 Pins, 5. Tobias Noreiks/Frank Markmann (BSV Cosmos RD) mit 6730 Pins, 6. Finn Holstein/Dennis



Siegerehrung Damen v.l.: Landesmeisterinnen Jennifer Meissner, Anna Kraemer, 2. Platz Angelika Kurtzner, Maike Tauch und 3. Platz Franziska Noack, Sabine Frank